Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0007/11/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
A0007/11	27.04.2011

Absender	
DIE LINKE Fraktion	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	28.04.2011
Kurztitel	
10.000 Stunden für Ottos Enkel	

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, welche Vereine und Verbände sowie Einrichtungen der Stadt bereit und in der Lage sind, schulnahe Angebote zur Erweiterung des schulischen Bildungsangebots zur Verfügung zu stellen.
2. Mit den Schulen der Stadt soll das Gespräch gesucht werden, inwieweit sie in ihrem Schulprogramm bereits Angebote der Vereine, Verbände und Einrichtungen der Stadt nutzen und welche Möglichkeiten sie sehen, das Angebot der außerunterrichtlichen Arbeit zu erweitern. Dabei soll eruiert werden, welche Hemmnisse es gibt, Angebote der Kultur- und Bildungseinrichtungen noch stärker für die Bereicherung der schulischen Arbeit sowohl im Unterricht als auch außerhalb des Unterrichts zu nutzen.
3. In Absprache mit dem Kultusministerium soll geprüft werden, welche Bildungsangebote der Schulen gemeinsam mit anderen Schulen genutzt werden können.
4. Bei der Erstellung der Konzeption sind die Ergebnisse der 1. Magdeburger Bildungskonferenz mit zu berücksichtigen und wo möglich, einzuarbeiten. Die Angebote sollen zusammengefasst werden und Lehrenden, Lernenden und Eltern in geeigneter Form in die Hand gegeben werden.
5. Die für die Umsetzung des Bildungspaketes für Nachhilfe und Mittagessen vorgesehenen Mittel sollen nach dem Vorbild Berlins auf Wunsch der Schulen bzw. Kindereinrichtungen als budgetierte Pauschalen an die Schulen bzw. Kindereinrichtungen gegeben werden, die dann mit entsprechenden Anbietern die notwendige Nachhilfe schulnah organisieren und die Teilnahme am Mittagessen ermöglichen.

6. Der Abschluss von Zielvereinbarungen mit interessierten Schulen sowie eine wissenschaftliche Begleitung des Projektes durch die Otto-von-Guericke-Universität oder die Hochschule Magdeburg-Stendal sollte dabei geprüft werden.

Begründung

Die Begründung erfolgt mündlich.

Frank Theile
Fraktionsvorsitzender

Dr. Rosemarie Hein (MdB)
Stellv. Fraktionsvorsitzende